

Evonik erwirbt US-amerikanische Silbond und festigt dadurch globale Marktführerschaft bei funktionellen Silanen

04. März 2014

- Silbond: ein führender Anbieter von Kieselsäureestern
- Schärfung des Spezialitätencharakters im Silaneportfolio eröffnet attraktive Wachstumschancen
- Präsenz in Nordamerika erweitert

Tim Lange
Leiter Investor Relations
Telefon +49 201 177-3150
tim.lange@evonik.com

Evonik Industries AG hat die Silbond Corp. (Weston, Michigan, USA), einen führenden Anbieter von Kieselsäureestern, erworben. Die Transaktion mit einem Kaufpreis im mittleren zweistelligen Millionen-€-Bereich wurde mit dem Closing am 28. Februar 2014 abgeschlossen. Kieselsäureester als eine spezielle Gruppe der funktionellen Silane werden in einer Vielzahl zukunftssträchtiger Anwendungen – etwa in der Elektronikindustrie oder in chemischen Anwendungen, beispielsweise Beschichtungen, – eingesetzt. Der wichtigste Kieselsäureester ist das von Silbond hergestellte Tetraethoxy-Silan (TEOS).

Patrik Wohlhauser, Vorstandsmitglied von Evonik Industries und Chief Operating Officer: „Silbond hat ihr Spezialitätenproduktportfolio auf attraktive Wachstumsmärkte ausgerichtet. Mit ihrem Erwerb bauen wir unsere führende Position bei Silanen insgesamt weiter aus und verbessern unsere Technologie- und Kostenposition.“

Dr. Johannes Ohmer, Leiter des Geschäftsbereichs Inorganic Materials im Segment Resource Efficiency: „Die Akquisition von Silbond ermöglicht uns den Eintritt in die attraktive Region Nordamerika. Wir können unsere Kunden jetzt mit TEOS aus einer lokalen Produktionskapazität beliefern und das zukünftige Marktwachstum bei Kieselsäureestern begleiten.“

Evonik produziert funktionelle Silane bereits an seinen Standorten in Rheinfelden (Deutschland), Antwerpen (Belgien), Rizhao (China) und Mobile (USA). Mit dem Standort Weston erweitert der Konzern nun sein Produktionsnetz um Kieselsäureester hauptsächlich für die attraktive nordamerikanische Region mit einer effizienten Technologie.

Evonik Industries AG
Rellinghauser Straße 1-11
45128 Essen
Telefon +49 201 177-01
Telefax +49 201 177-3475
www.evonik.de

Aufsichtsrat
Dr. Werner Müller, Vorsitzender
Vorstand
Dr. Klaus Engel, Vorsitzender
Thomas Wessel
Patrik Wohlhauser
Ute Wolf

Sitz der Gesellschaft ist Essen
Registergericht
Amtsgericht Essen
Handelsregister B 19474
USt-IdNr. DE 811160003

TEOS–Spezialitätengeschäft bedient attraktive Wachstumsmärkte

Die Silbond bedient mit ihrem TEOS–Spezialitätengeschäft Endmärkte mit überdurchschnittlichem Wachstum. Dazu zählen die Elektronikindustrie sowie Märkte für chemische Anwendungen, die jährlich zwischen 5 und 6 Prozent wachsen. Darüber hinaus wird TEOS auch als Bindemittel für Gießereiformen und für Korrosionsschutzfarben eingesetzt. Zusätzliches Wachstumspotenzial bieten Anknüpfungspunkte zu heutigen Wachstumsefeldern des Segments Resource Efficiency, wie beispielsweise die Wärmedämmung. Das Unternehmen beschäftigt rund 60 Mitarbeiter.

Der Gesamtmarkt für funktionelle Silane, zu denen auch die Kieselsäureester gehören, wächst weltweit stärker als das globale Bruttoinlandsprodukt. Getrieben wird das Wachstum durch den steigenden Bedarf für neue Anwendungen wie z. B. Hochleistungsisolationswerkstoffe. Ein weiterer Treiber ist die zunehmende Nachfrage aus aufstrebenden Schwellenländern.

Das Silaneportfolio von Evonik umfasst Chlorsilane sowie organofunktionelle Silane und wird durch das Silbond–Geschäft ideal ergänzt. Das Spezialchemieunternehmen verfügt bei Silanen über eine Gesamtkapazität von rund 300.000 Tonnen jährlich, die in die Automobil-, Bau-, Kunststoff- und Elektronikindustrie vermarktet werden. Silane finden Anwendung in Kleb- und Dichtstoffen, Farben und Lacken, im Bautenschutz, in Glasfaserkabeln und Halbleitern sowie in Reifen und Gummi.

Informationen zum Konzern

Evonik, der kreative Industriekonzern aus Deutschland, ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Spezialchemie. Profitables Wachstum und eine nachhaltige Steigerung des Unternehmenswertes stehen im Mittelpunkt der Unternehmensstrategie. Die Aktivitäten des Konzerns sind auf die wichtigen Megatrends Gesundheit, Ernährung, Ressourceneffizienz sowie Globalisierung konzentriert. Evonik profitiert besonders von seiner Innovationskraft und seinen integrierten Technologieplattformen.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.000 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2012 – ohne Real Estate – einen Umsatz von rund 13,4 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,4 Milliarden €.

Rechtlicher Hinweis

Soweit wir in dieser Investor Relations News Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekanntem Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Weder Evonik Industries AG noch mit ihr verbundene Unternehmen übernehmen eine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.